

Nullserie
Berufskennnisse mündlich
Pos. 2 Kommunikation und Kundenkontakt

Qualifikationsverfahren
Tierpflegerin EFZ / Tierpfleger EFZ

Heimtiere

Los 1	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie uns kurz Ihren Betrieb vor und nennen Sie seine Schwerpunkte sowie seine Besonderheiten.2. Sie führen einen neuen Lernenden an seinem ersten Arbeitstag in Ihrem Betrieb ein und nehmen dabei Bezug auf folgendes:<ul style="list-style-type: none">- Struktur und Aufgaben im Betrieb- Sicherheit- Hygiene- Tagesablauf
Los 2	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie uns kurz Ihren Betrieb vor und nennen Sie seine Schwerpunkte sowie seine Besonderheiten.2. Ein Kunde kann seinen Hund aufgrund privater Gegebenheiten nicht mehr halten und möchte ihn in Ihre Obhut abgeben. Besprechen Sie mit dem Kunden alles Wichtige, erledigen Sie sämtliche Formalitäten und führen Sie ihn an die Örtlichkeiten, wo der Hund anschliessend gehalten wird.
Los 3	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie uns kurz Ihren Betrieb vor und nennen Sie seine Schwerpunkte sowie seine Besonderheiten.2. Ein Kunde interessiert sich für zwei junge Kätzchen aus Ihrem Tierheim. Besprechen Sie mit ihm alles Wichtige zur Haltung der Tiere, und führen Sie ihn zu den Kätzchen.
Los 4	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie uns kurz Ihren Betrieb vor und nennen Sie seine Schwerpunkte sowie seine Besonderheiten.2. Ein Kunde zögert, während seiner Ferien sein Tier: erneut in Ihre Tierpension zu bringen. Beim letzten Besuch gab es unerwartete Schwierigkeiten. Überzeugen Sie ihn, dass ein Aufenthalt in Ihrem Tierheim dennoch eine sinnvolle Lösung ist. Zeigen Sie ihm die Örtlichkeiten der entsprechenden Tierhaltung.
Los 5	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie uns kurz Ihren Betrieb vor und nennen Sie seine Schwerpunkte sowie seine Besonderheiten.2. Sie führen einen Lehrer aufgrund eines geplanten Schulausflugs (6. Klasse) durch den Betrieb. Besprechen Sie mit ihm, was tiergerechte Hundehaltung bedeutet, erzählen Sie ihm ein besonderes Erlebnis aus Ihrem Berufsalltag und lassen Sie ihn mit einem Hund Kontakt aufnehmen.